



Fliegerausflug nach Dresden vom 28.06. bis 30.06.2024

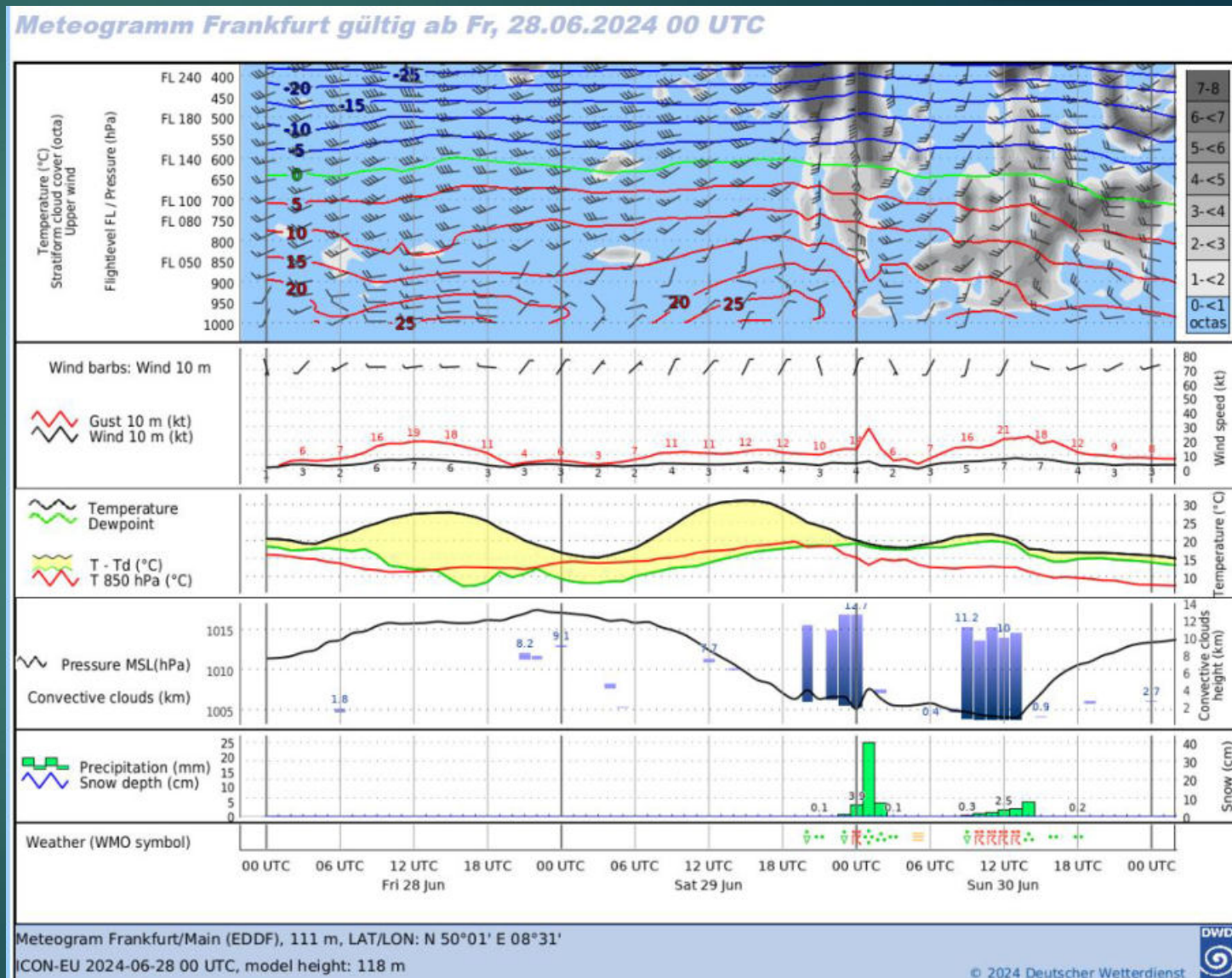
Leider war die Wettervorhersage für das Wochenende nicht besonders gut.



Freitag war noch fliegbar, aber für den Sonntag war es wirklich schlecht gemeldet.

Entweder sehr früh oder gar nicht ...

(Bis 50-100km vor EDFC sollte es aber gar nicht [so] schlecht sein.)



Die Anreise war für die Autofahrer unterschiedlich:
Über Fulda war's trocken ! Über Würzburg gab's Dauer-
regen mit Unfällen und Staus.



Mit dem Flieger gab es am Freitag keine Probleme. Für ein paar Maschinen gab es erfrischende Duschen, aber ansonsten unkritisch ...



Welcome-Treff im Atrium des Melia Inside. Das Hotel ist mitten in der Innenstadt von Dresden gelegen.



Um 18:00 ging es dann mit der Straßenbahn zum Watzke.
Man hat gehört, dass es den einen oder anderen
Schwarzfahrer gab. (Natürlich nur mangels Ticketautomaten an der Station)



Brauereibesichtigung für die einen ...



... und ein seperates Biertasting für die Anderen.

Macht ja auch Spaß, auf eigene Faust zu probieren ☺



Zigaretten-Genuß nach einem reichhaltigen Essen an der Elbe. (Leider konnten wir als große Gruppe nicht im Biergarten sitzen.)



Anschließend wieder mit der Straßenbahn zurück in die
Innenstadt. Nach einigen Schnäpschen ...

Dank an den edlen Spender !



... war um 22:30 eine Nachtwächterwanderung
angesagt. Nach so viel Kultur war Kultur anderer ...



... Art angesagt. Ein paar von uns sind noch an der Musik
hängen geblieben. (Leider nur bis 00:00)
Aber die Nacht war ja noch jung ...



... und so ein kleiner Absacker schadet ja nicht.



Um 01:15 war dann da auch Schluß. Es soll aber Leute gegeben haben ...

... die erst zum Frühstück wieder im Hotel waren.
(Böse Gerüchte)



Diejenigen die Segway gefahren sind, haben Dresden großräumig erkundet.



Auch inklusive Modelleisenbahnmuseum und allen sonstigen Sehenswürdigkeiten.



Gefahren wurde in zwei Gruppen (fast) ohne Unfälle.



Auch ohne Segway konnte man den Ausblick über die Stadt genießen. (Von der Kreuzkirche zur Frauenkirche)



Nach dem anstrengenden Tag haben einige eine kleine Pause eingelegt, bis es um 19:00 mit Taxis zum Ritteressen ging. Nach einem schönen Anfang in Biergarten ...



... ging es in den Innenraum. Bei (gefühlten) 45°C im Rittersaal wurde zum Aufwärmen erst mal eine schön heiße Suppe serviert.



Die musikalischen Darbietungen haben nicht zur Abkühlung beigetragen. Und das Essen war reichlichst, aber von eher fleischlastiger Natur.



Nachdem alle reichlichst geschwitzt haben ...



... wurde draußen weiter „gerittert“.



Die meisten, die mit dem Flieger gekommen sind, haben die Location früh verlassen, um am nächsten Morgen vor



dem schlechten Wetter in EDFC anzukommen.



Parallel lief das EM-Achtelfinale Deutschland vs. Dänemark.

Das fanden aber wohl nicht alle (eingeborenen) Zuschauer richtig interessant.

So sind dann auch fast alle Flieger früh in EDFC angekommen.



Ab ca. 10:00 It war dann das Wetter in AB so beschi....
daß nix mehr ging.
Selbst die tierischen Mitflieger haben es vorgezogen,
auf dem Runway zu parken, statt abzuheben. (links)

Nur D-EDPS ist in Walldürn „gestrandet“ und konnte erst am nächsten Tag „heimgeholt“ werden.



~ Robert G. +49 171 2838004

So, die PS ist finally und wenn auch etwas latent, aber wohlbehalten im Körbchen gelandet

17:24

~ Robert G. +49 171 2838004



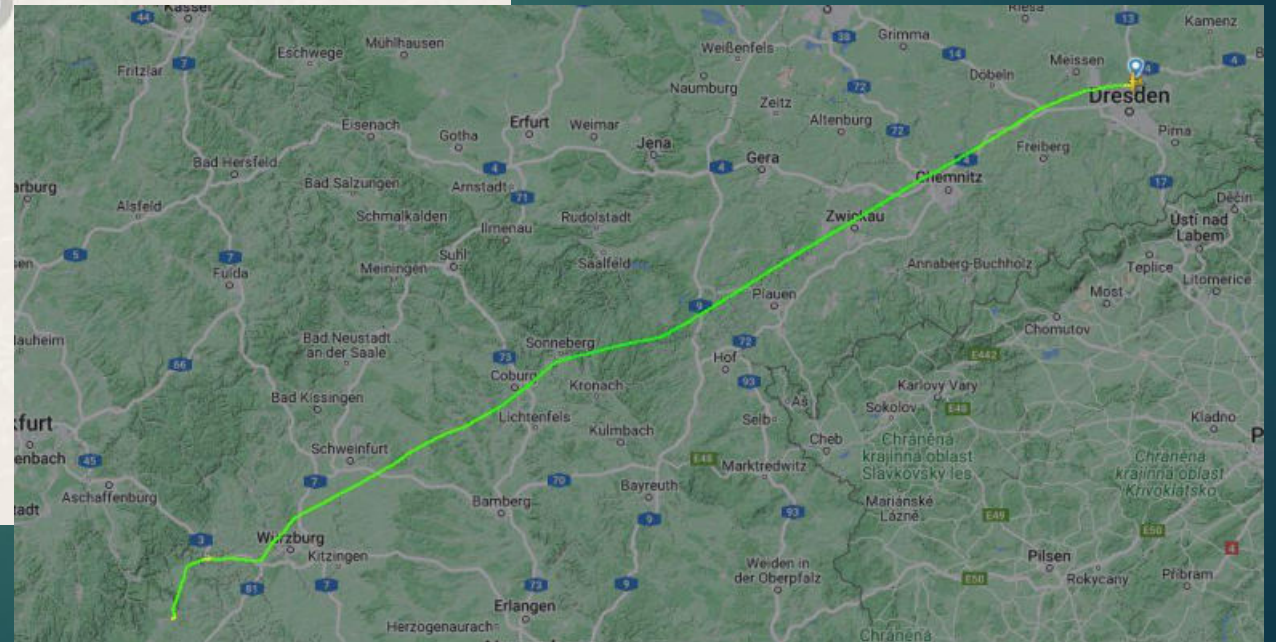
17:25



~ Bernd Brand +49 171 6158666

Und wie sie glänzt!

17:42





Die Nichtflieger sind auch relativ unproblematisch nach AB gekommen.

Die Straßen waren frei und bis auf die letzten 50km auch fast ohne Regen.



Aber es wollten ja nicht alle wieder nach AB.

Und die sind hoffentlich auch gut angekommen.

Bleibt als Resümee:



Es war ein richtig schöner Fliegerausflug.

Verbesserungspotential ist natürlich immer (Wetter!!), aber dafür ist ja nächstes Mal die Gelegenheit 😊

Und natürlich ein herzliches Dankeschön an unseren Organisator Holger, der alles sehr, sehr gut geplant und begleitet hat !!